



Sammlung Theaterzettel

Faust

Goethe, Johann Wolfgang von

1901-04-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 14. April 1901.

77. Vorstellung im Abonnement B.

FAUST.

Tragödie von Goethe.

Zweiter Theil. Dritter Abend.

In 5 Aufzügen.

Regie: Der Intendant.

Personen:

Ariel	Frl. Raden.	Empuse	Frau De Lanf.
Erster } Elfe	{ Frl. Faulhaber.	Erste } Phorkyade	{ Frl. Schrant.
Zweiter }	{ Frl. Burger.	Zweite }	{ Frau Schilling.
Faust	Herr Göb.	Dritte }	{ Frau Schönfeld.
Mephistopheles	Herr Eckelmann.	Selena	Frl. Lissl.
Der Kaiser	Herr Steined.	Panthalis, als Chorführerin	Frl. v. Rothenberg
Bischof-Kanzler	Herr Ernst.	Gefangene Trojanerin	Frl. Raden.
Heermeister	Herr Tietsch.	Lynceus	Herr Boissin.
Schatzmeister	Herr Köfert.	Euphorion	Frl. Burger.
Marshall	Herr Godeck.	Kaufebold	Herr Hildebrandt.
Erster } Kammerer	{ Herr Loberg.	Habebalb	Herr Godeck.
Zweiter }	{ Herr Boissin.	Haltefest	Herr Hecht.
Erster } Bannerherr	{ Herr Peters.	Ein Wanderer	Herr Köhler.
Zweiter }	{ Herr Füllkrug.	Philemon	Herr Jacobi.
Marr	Herr Hecht.	Baucis	Frau Jacobi.
Herold	Herr Weger.	Mangel	Frau De Lanf.
Page	Frl. Fischer.	Schuld	Frau Schönfeldt.
Knabe Wagenlenker	Frl. Breisch.	Noth	Frau Schilling.
Erste } Dame	{ Frl. Wagner.	Sorge	Frl. v. Rothenberg.
Zweite }	{ Frl. Schrant.	Lemure	Herr Strubel.
Dritte }	{ Frl. Schwab.	Ein Engel	Frl. Faulhaber.
Vierte }	{ Frl. Hofmann.	Rafael	Herr Köhler.
Famulus	Herr Starke. I.	Gabriel	Frl. Lissl.
Baccalaureus	Herr Bösch.	Michael	Herr Steined.
Wagner	Herr Jacobi.	Eine Büsserin, sonst Gretchen genannt	Frl. Wittels.
Homunculus	Gertrud Tomaneck.	Mater gloriosa	Frl. Bendfeld.
Sphinx	Frau Becker.	Büsserinnen	Frl. Schulze.
Chiron	Herr Eichrodt.		Frl. Wagner.
Manto	Frl. Bendfeld.		Frau Loberg.

Elfen. Hofherren. Hofdamen. Masken. Trabanten. Pagen. Diener. Erscheinungen. Sirenen. Lamien. Gefangene Trojanerinnen. Ritter. Knappen. Soldaten. Lemuren. Teufel. Engel. Büsserinnen.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ Uhr. **Anfang präzise 5 Uhr.** Ende 10 Uhr.

Nach jedem Akt findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise:

Nummerirte Plätze:	Sperrsitze im Parquet	Mt. 4.— per Platz
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Nicht nummerirte Plätze:	
3. u. 4. Reihe	Stehplatz im Parquet	3.— " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	Parterre	2.— " "
2.50 " "	Prosceniums-Loge III. Rang	1.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	Gallerieloge	1.00 " "
2. u. 3. Reihe	Gallerie	— .50 " "
2.— " "		
Loge II. Rang, 2. und 3. Reihe		
3.— " "		
Loge III. Rang, 2. und 3. Reihe		
1.50 " "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr ab**, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: **Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr**, an Sonn- oder Feiertagen **Vormittags von 11—1 Uhr**.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen: a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. D.

Montag, den 15. April 1901. 77. Vorstellung im Abonnement A.

Flachsmann als Erzieher.

Komödie in 3 Aufzügen von Otto Ernst.

Anfang 7 Uhr.